

Anlage zu § 9 ö



ZWISCHENBERICHT AUS DEN HANDLUNGSFELDERN

AUFTEILUNG DER HANDLUNGSFELDER AUF DIE AUSSCHÜSSE

BSB

- Bildung
- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Gesundes und sicheres Leben
- Kultur, Sport und Freizeit
- Moderne Verwaltung und Gremien

IWU

- Wohnen und Quartiere
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Handlungsfeld „Wohnen und Quartiere“ (Priorität 1)

HANDLUNGSFELD „WOHNEN UND QUARTIERE“

Tag der Städtebauförderung am 13.05.2023

Ziel: Erlebbarer Gestaltung kommunaler Städtebauförderung

- Drei Schwerpunkte: Aufenthaltsqualität, Bildung und Gastronomie
- Straßensperrung nördlicher Bereich des Alleenrings (Plochinger Straße - Herdfeldstraße)
- Umgestaltung Straßenraum (Möblierung, mobiles Grün, grüner Teppich etc.)
- Zuführung einer anderen Nutzung
- Außengastronomie durch ansässige Gastronomen
- Live Musik
- Stellwände mit aktuellen Sanierungsgebieten
- Programmpunkte für große und kleine Besucher

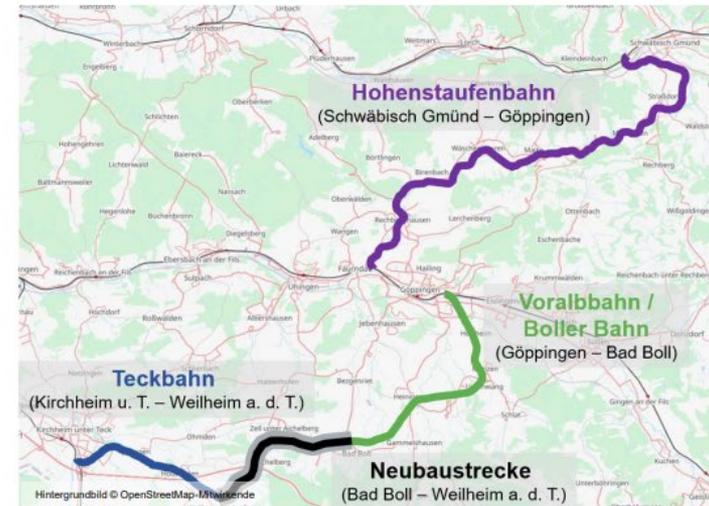
Handlungsfeld „Mobilität und Versorgungsnetze“ (Priorität 2)

Straßenzustandsbericht

- die Zustandskarten, die als Grundlage für den Zustandsbericht und die Priorisierungsliste dienen, wurden vom Ingenieurbüro überarbeitet und der Verwaltung übergeben.
- die Karten werden derzeit verwaltungsintern geprüft und im Anschluss daran wieder an das Büro übergeben → anschließend finalisiert das Büro den Straßenzustandsbericht.
- Ziel: Vorstellung der abgestimmten Ergebnisse des Zustandsberichtes vor der Sommerpause.



Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung von Nebenbahnen



**Informationsveranstaltung
Bad Boll, 06.03.2023**

Stefan Tritschler (VWI), Matthias Laug (DB E&C)

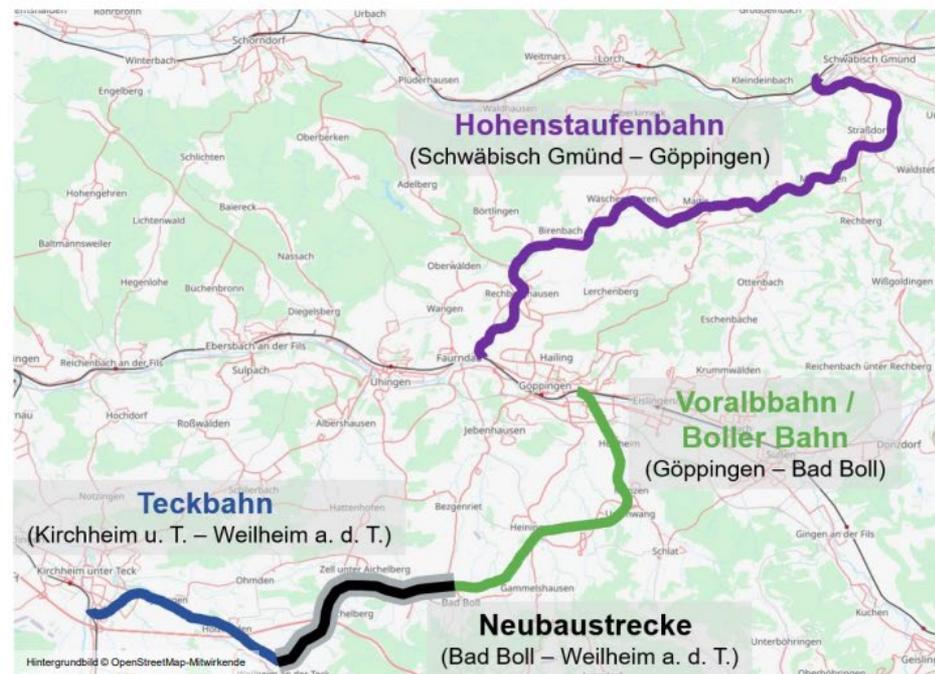
Streckenüberblick

Untersuchte Strecken

- **Hohenstaufenbahn**
(Schwäbisch Gmünd – Göppingen)
- **Voralbbahn / Boller Bahn**
(Göppingen – Bad Boll)
- **Teckbahn**
(Kirchheim u. T. – Weilheim a. d. T.)
- **Neubaustrecke**
(Bad Boll – Weilheim a. d. T.)

Bau und Betriebsvorschriften

- Reaktivierung nach EBO im Bestand
- Neutrassierung nach EBO oder BOStrab



HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGNUNGSNETZE“

Varianten der Nutzen-Kosten-Untersuchung

Für die betrachteten Varianten wurden die jeweils aussichtsreichsten Betriebsformen und Fahrzeugtypen näher untersucht:

Untersuchungsvariante	Betriebsform	Fahrzeugtyp
Kirchheim u. T. – Weilheim a. d. T.	EBO	S-Bahn
Bad Boll – Göppingen	EBO	Regionalbahn
Kirchheim u. T. – Bad Boll – Göppingen	EBO	Regionalbahn
Kirchheim u. T. – Bad Boll – Göppingen	BOStrab/EBO	Tram-Train
Göppingen – Schwäbisch Gmünd	BOStrab	Tram-Train

HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGNUNGSNETZE“

Kirchheim u. T. – Weilheim a. d. T. (EBO)



HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGUNGSNETZE“

Kirchheim u. T. – Weilheim a. d. T. (EBO)



Betriebskonzept

- Reaktivierung der Bahnstrecke nach Weilheim a. d. T.
- Verlängerung der **S-Bahn-Linie S1** von **Kirchheim** u. T. nach Weilheim a. d. T. im 30'-Takt
- Künftige Bedienung eines Güterverkehrsanschlusses Rosenloh möglich

Streckenlänge	Beförderungszeit	Personen-km / Strecken-km	Zusätzliche Umläufe	Saldo Betriebsleistung	Saldo Fahrten ÖPNV (mit induziertem Verkehr)	Saldo Fahrten MIV
[km]	[min]	[km]	[Anzahl]	[Zug-km]	[Personenfahrten / Werktag]	[Personenfahrten / Werktag]
8,2	12	3.200	1	251.200	1.780	-1.500

HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGUNGSNETZE“

Kirchheim u. T. – Bad Boll – Göppingen (BOStrab/EBO)

Kosten Verlängerte Voralbbahn von Kirchheim u. T. nach Göppingen (BOStrab, mit Tunnel Bad Boll)

Abschnitte:

Kirchheim u. T. – Weilheim a. d. T.	84 Mio. €
Weilheim a. d. T. – Bad Boll	217 Mio. €
Bad Boll – Göppingen	168 Mio. €
Gesamt:	469 Mio. €



HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGUNGSNETZE“

Untersuchungsvariante	Kirchheim – Weilheim (EBO)	Bad Boll – Göppingen (EBO)	Kirchheim – Bad Boll – Göppingen (EBO)	Kirchheim – Bad Boll – Göppingen (BOStrab)	Göppingen – Schwäbisch Gmünd (BOStrab)
Teilindikatoren [T€/Jahr]					
Verkehrliche Nutzen (Saldo Fahrgastnutzen ÖPNV, Saldo ÖPNV-Fahrgeld)	4.039	2.920	4.735	6.772	2.706
Saldo der ÖPNV-Betriebskosten	-1.982	1.501	597	-1.348	-1.833
Unterhaltungskosten für die ortsfeste Infrastruktur im Mitfall	-413	-813	-1.850	-1.539	-1.129
Abgeleitete Nutzen (Unfallfolgekosten, CO ₂ -Emissionen, Schadstoffemissionskosten, Nutzen gesellschaftlich auferlegter Investitionen)	1.250	1.729	2.680	2.063	454
Nutzwertanalyse (Funktionsfähigkeit der Verkehrssysteme / Flächenverbrauch, Primärenergieverbrauch, Daseinsvorsorge / raumordnerische Aspekte)	1.003	696	1.971	2.203	340
Summe der Einzelnutzen	3.897	6.033	8.132	8.151	537
Kapitaldienst Infrastruktur	2.651	4.674	12.234	9.793	6.238
Nutzen-Kosten-Verhältnis	1,47	1,29	0,66	0,83	0,09

HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGENSNETZE“

Fazit und Empfehlung für das weitere Vorgehen

Kirchheim – Bad Boll – Göppingen (EBO)

- Den hohen verkehrlichen Wirkungen, insbesondere der Durchbindung Weilheim – Bad Boll, stehen sehr hohe Infrastrukturinvestitionen v. a. auf dem Neubauabschnitt gegenüber.
- **Die Variante erreicht kein Ergebnis > 1,0. Daher wurde eine Variante nach BOStrab näher betrachtet.**

Kirchheim – Bad Boll – Göppingen (BOStrab)

- Den hohen verkehrlichen Wirkungen, insbesondere der Durchbindung Weilheim – Bad Boll, stehen hohe Infrastrukturinvestitionen v. a. auf dem Neubauabschnitt gegenüber.
- **Die Variante erreicht unter den gesetzten Prämissen kein Ergebnis > 1,0. Die Variante liegt aber in einem Bereich, in dem eine Weiterverfolgung möglich ist.**
- **Weiterverfolgung einer Durchbindungsvariante Kirchheim – Weilheim – Bad Boll – Göppingen in einer vertieften Planung, falls eine verbesserte Bewertung absehbar ist (z. B. durch erhöhte Nachfrage durch das Deutschlandticket oder städtebaulich verträgliche oberirdische Trassenvariante in Bad Boll).**
- **Die Durchbindung steht in Konkurrenz zu den besser bewerteten Einzelmaßnahmen.**

HANDLUNGSFELD „MOBILITÄT UND VERSORGUNGSNETZE“

Fazit und Empfehlung für das weitere Vorgehen

Kirchheim – Weilheim (EBO)

- Den guten verkehrlichen Wirkungen stehen moderate Infrastrukturinvestitionen und hohe Betriebskosten der S-Bahn-Langzüge gegenüber, die jedoch durch die verkehrlichen Wirkungen überkompensiert werden können.
- **Die Reaktivierung Kirchheim – Weilheim sollte weiterverfolgt werden.**
- **Eine weitere Untersuchungsvariante mit Regionalverkehrsfahrzeugen (ggf. gemeinsame Umläufe mit der kleinen Teckbahn) ist denkbar, sie könnte zu geringeren Betriebskosten bei niedrigeren verkehrlichen Wirkungen führen.**

Bad Boll – Göppingen (EBO)

- Den guten verkehrlichen Wirkungen stehen moderate Infrastrukturinvestitionen gegenüber.
- **Die Reaktivierung Bad Boll – Göppingen sollte weiterverfolgt werden.**

- **Fußwegeverbindung Schafhof – Anfrage Hr. Blon**
- **Forsteinrichtung**
- **Streuobstwiesenkonzept**
- **Biotopverbundplanung**

STADTGESCHWINDIGKEITSKONZEPT

